

Pressemitteilung

13. Dezember 2024

Leipzig/Halle Airport
Dresden International
PortGround

Anke Förster wird Finanzvorständin der Mitteldeutschen Flughafen AG

Der Aufsichtsrat der Mitteldeutschen Flughafen AG (MFAG) hat Anke Förster zur neuen Finanzvorständin (CFO) berufen. Sie wird ihre Tätigkeit zum 1. Januar 2025 aufnehmen und tritt damit die Nachfolge von Ingo Ludwig an. Der Aufsichtsrat hat sie nach einem umfassenden Auswahlprozess in diese Position berufen.

Mitteldeutsche Flughafen AG
Uwe Schuhart
Konzernpressesprecher
Telefon +49 (0)341 224-1157
Telefax +49 (0)341 224-1161
kommunikation@mdf-ag.com
www.mdf-ag.com

„Die Mitteldeutsche Flughafen AG steht vor zwei weiteren herausfordernden Jahren. Der Start ins neue Jahr mit einem vollständig besetzten Vorstandsteam gibt uns die notwendige Stärke, um die bevorstehenden Aufgaben erfolgreich zu bewältigen. Mit Frau Förster konnten wir eine erfahrene und starke Persönlichkeit aus der Luftverkehrsbranche und Logistik für unser Unternehmen und die Region gewinnen. Der gesamte Aufsichtsrat wünscht Frau Förster viel Erfolg und alles Gute für ihre neue Rolle als CFO in dieser anspruchsvollen Phase der Restrukturierung und Transformation“, so Hiltrud Werner, Aufsichtsratsvorsitzende der MFAG.

Anke Förster begann ihre Karriere bei Lufthansa. Über zwanzig Jahre hinweg nahm sie hier Führungsaufgaben im operativen und strategischen Bereich wahr. Zuletzt war sie als Chief Financial Officer (CFO) für DPD Deutschland tätig, wo sie umfassende Restrukturierungen umsetzte und maßgeblich zur Sicherung der finanziellen Stabilität des Unternehmens beitrug.

„Ich freue mich sehr darauf, die Herausforderungen der Mitteldeutschen Flughafen AG anzugehen und gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen und den Mitarbeitenden die Zukunft der Unternehmensgruppe aktiv zu gestalten. Die Verbindung von Luftfahrt und Logistik sowie die wirtschaftliche Weiterentwicklung der Flughafenstandorte Leipzig/Halle und Dresden machen diese Aufgabe für mich dabei ganz besonders reizvoll“, äußerte sich Anke Förster zu ihrer neuen Rolle.

Über die Mitteldeutsche Flughafen AG

Zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehören die Tochtergesellschaften Flughafen Leipzig/Halle, Flughafen Dresden und PortGround. Am Flughafen Leipzig/Halle wurden 2023 rund 2,1 Millionen Fluggäste und rund 1,4 Millionen Tonnen Luftfracht registriert. Damit ist der Airport der zweitgrößte Frachtflughafen in Deutschland. Der Flughafen ist an die Autobahnen A 9 und A 14 angebunden und verfügt über einen in das Zentralterminal integrierten Bahnhof. Dies gewährleistet eine direkte Erreichbarkeit für Fluggäste aus Mitteldeutschland und darüber hinaus.

Der Flughafen Dresden zählte 2023 rund 930.000. Fluggäste. Ein Anschluss an die Autobahn A4 und ein S-Bahnhof im Terminal sorgen für eine bequeme An- und Abreise innerhalb der Einzugsgebiete Sachsen, Südbrandenburg, Nordböhmen und Niederschlesien.

PortGround bietet an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden Bodenabfertigungs-, Passagier-, Fracht- sowie weitere umfassende Dienstleistungen rund um die Uhr an.

Die beiden zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehörenden Airports zählten 2023 mehr als 100.000 Flugzeugbewegungen und über drei Millionen Fluggäste.